DIE KATHOLISCHE DIÖZESE VON KHAMMAM

MOST REV. DR. PRAKASH SAGILI
Bischof von Khammam
khammamdiocese@rediffmail.com
Über: prakashsagili@gmail.com
Mob: +919908902880

BISHOP´S HOUSE
Naidupeta - 507003
Khammam Dt
Telangana – INDIEN
Tel: 08742-222459/222460

DIE SINTFLUT IN KHAMMAM

Mitteilung Nr. 1

Überschwemmungen in Khammam und den umliegenden Gebieten

8. September 2024

Naidupet, Khammam.

Es war Sonntag, der 1. September 2024, als der Munneru-Fluss, der bei Thu˙thala, einem nur vier Kilometer von Khammam entfernten Oberlauf, mit dem Ankeru-Waldbach zusammenfließt, in dieser Saison nach einer Ruhephase von 30 Jahren erneut mit voller Wucht anstieg. In nur einer Stunde zwischen 10 und 11 Uhr verursachte er eine beispiellose Verwüstung. Viele Menschen waren gezwungen, in höher gelegene Gebiete zu fliehen, um in ihren eigenen Häusern oder denen ihrer Verwandten Schutz zu suchen. Das Hochwasser drang in die Wohngebiete von Khammam ein und stieg an einigen Stellen bis zu zehn Fuß [A.d.Ü.: drei Meter] hoch und höher.

Die Auswirkungen der Überschwemmungen sind zwar schwerwiegend, hätten aber noch verheerender sein können, wenn sie in der Nacht stattgefunden hätten. Die Bewohner von 25 Dörfern in Khammam, die am Munneru-Fluss liegen, standen völlig hilflos da, als der Wasserpegel in ihren Häusern stieg. Viele Bewohner, deren Häuser voller Wasser standen, konnten weder Essen kochen noch sich mit Trinkwasser versorgen. Sie blieben hungrig und durstig, völlig durchnässt und frierend. Der geschätzte finanzielle Schaden durch das Hochwasser beläuft sich auf mehr als Rs 5.000 crores [A.d.Ü.: 550 Millionen Euro], da Straßen, Brücken, Schnellstraßen sowie 196 Teiche und 64 Kanäle der Bewässerungssyteme schwer beschädigt wurden. Eine Schadensbewertung der komplett eingestürzten, weggeschwemmten und zerstörten Häuser steht noch aus.

Auswirkungen des Hochwassers auf den Karunagiri Campus (Khammam Bishop's Campus)

Die Diözese Khammam wurde am 11. Februar 1988 von der Diözese Warangal abgetrennt. Sie umfasst die Steuerbezirke Khammam und Bhadradri Kothagudem. Der Karunagiri Campus ist der Ort, an dem sich das Haus des Bischofs befindet. In den vergangenen 36 Jahren ihres

Bestehens hat die Diözese Khammam auf dem Karunagiri Campus 18 Einrichtungen und zwölf religiöse Häuser errichtet.

Da der Campus am Ufer des Munneru liegt, hatte die Flutkatastrophe schwerwiegende Auswirkungen auf fast alle Einrichtungen und religiösen Häuser auf dem Campus. Die Erdgeschosse aller Einrichtungen und Wohnhäuser standen 15 Fuß [A.d.Ü.: viereinhalb Meter] unter Wasser. So stand auch das gesamte Erdgeschoss des Bischofshauses vollständig unter Wasser, und im Büro des Bischofs stand das Wasser sogar im ersten Stock bis zu drei Fuß [A.d.Ü.: einen Meter] hoch. Das Priesterkollegium des Karunagiri-Schreins wurde vollständig überflutet. Die Notlage im Haus der taubstummen Kinder war sehr besorgniserregend, da sich das Wasser im Erdgeschoss auftürmte und eine Evakuierung unmöglich machte. Genauso benötigte das Altersheim sehr viel Einsatz. Auch in den meisten anderen Einrichtungen und religiösen Häusern war das gesamte Erdgeschoss überflutet. Ohne das heldenhafte Eingreifen der Seminaristen von HGN [A.d.Ü.: Heralds of Good News] hätten die meisten der taubstummen Kinder nicht in Sicherheit gebracht werden können. Sie trugen sie auf ihren Schultern und wateten durch das Wasser, das ihnen bis zum Hals reichte.

Als sie zurückkehrten, um die zurückgelassenen Kinder zu holen, trafen sie auf Schlangen und erhielten Stromschläge, und sie blieben bei diesen Kindern am Tag und in der Nacht, sie ernährten sich von Keksen und tranken die Wasservorräte im ersten Stock. Als das Wasser zurückging, mussten die Menschen mit Essen versorgt und die Orte gereinigt werden. Einige Wohltätigkeitsorganisationen und freiwillige Helfer stellten gekochtes Essen zur Verfügung, um die Bewohner der betroffenen Einrichtungen zu unterstützen. Ab Donnerstag, dem 9. September, versorgte die Gemeinschaft Heralds of Good News die von der Flut Betroffenen auf dem Campus.

Hilfsmaßnahmen unserer Diözese:

Unser Bischof lud den Direktor der Andhra Pradesh Social Service Society, Hyderabad, den CRS-Vertreter aus Chennai und die Fratres P. S. Amal Raj und Dr. Selvin Raj SJ ein, um bei der Planung der Hilfsaktion zu unterstützen. Der Direktor der Diocesan Social Service Society Khammam erfasste den Ausgangszustand der Katastrophe und gab weiter, dass 60.000 Familien in Khammam und der Umgebung sehr stark betroffen sind. Es wurde ein Kernkomitee gebildet, um die Hilfsmaßnahmen so schnell wie möglich einzuleiten.

Wir sind dem neu gebildeten Kernausschuss, dem Finanzausschuss, dem Beschaffungsausschuss, dem Datenerhebungsausschuss und dem Verteilungsausschuss für ihre selbstlose und engagierte Arbeit dankbar, mit der sie Hilfe zeitnah bereitgestellt haben. Ihr Credo lautet: "Aufgeschobene Hilfe ist verweigerte Hilfe".

Bischof Prakash Sagili

Bischof von Khammam

Die betroffenen Einrichtungen des Bischofshauses werden im Folgenden genannt:

Wohnsitz:

1. Bischofshaus
2. FSMA-Schwestern
3. Presbyterium Naidupeta
4. MSTC-Brüder
5. Arbeiterquartier des Bischofshauses
6. FCC-Kloster
7. Lodifarm Arbeiterquartier
8. Presbyterium Karunagiri
9. Konvent der Peter-Cleaver-Schwestern
10. JMJ-Schwestern
11. Konvent der Karunya-Schwestern
12. Schwestern der Missionare der Nächstenliebe
13. Konvent der DSHJ-Schwestern
14. Presbyterium des Heiligen Herzens

Institutionen:

1. FSMA-Krankenhausgebäude
2. Pfarrkirche St. Paul Naidupeta
3. Mobile medizinische Klinik
4. Pastorales Zentrum St. Joseph
5. Karunamaya-Waisenhaus
6. Diözesane Gesellschaft für soziale Dienste Khammam
7. Yuva Teja Zentrum für Schneiderei
8. Santhi Nilayam, Rehabilitationszentrum für Menschen mit Behinderungen
9. Bala Jyothi Heilpädagogische Schule
10. Hauptseminar St. Josef
11. Altersheim (Nirmala Dasi-Schwestern)

12. Jyothi Nivas Blindenschule (Taubstumme)
13. Karunagiri-Heiligtum
14. Arbor-Büro
15. Sponsoren-Office
16. Stand für religiöse Artikel und Bücher
17. Karunya Vidhya Bhavan
18. Haus für Bedürftige und Sterbende
19. Herz-Jesu-Pfarrkirche
20. Herz-Jesu- E.M. Schule

+ Bischof Prakash Sagili

Bischof von Khammam

Übersetzt aus dem Englischen von Elisabeth Kolek, Klasse 11 b, am 10.11.2024